

Anleitung zu den Kurswahlen für die Einführungsphase (EF)

- I. Die Wochenstundenzahl beträgt durchgehend mindestens **34** Unterrichtsstunden. In der gesamten Oberstufe müsst Ihr mind. 102 Wochenstunden belegen. Unter den **neun Pflichtkursen und zwei bis drei Kursen aus dem Wahlbereich** müssen sein:
- Deutsch (1)
 - Mathematik (2)
 - eine Fremdsprache, die in Klasse **5** oder **6** oder **8** begonnen worden ist (3)
 - Kunst oder Musik (4)
 - ein gesellschaftswissenschaftliches Fach (Geschichte, Erdkunde, Erdkunde, mit englischen Modulen, Philosophie, Sozialwissenschaften, Erziehungswissenschaft) (5)
 - ein naturwissenschaftliches Fach (Physik, Biologie, Chemie) (6)
 - Religionslehre (7)
 - Sport (8)
 - ein **Schwerpunktfach**: eine weitere Fremdsprache **oder** ein weiteres Fach aus dem naturw.-techn. Bereich (9)
 - ein weiterer Kurs nach Wahl (10)
 - zwei weitere Wahlfächer (11-12) → 36 Std.
oder zwei 2-std. Vertiefungsfächer im Kernfachbereich → 34 Std.
oder ein weiteres Wahlfach plus ein Vertiefungsfach → 35 Std.
oder eine neu einsetzende Fremdsprache (4-stündig) → 34 Std.
- Insgesamt werden 10 Fächer versetzungswirksam.
- II. Bei Befreiung vom Sportunterricht (Dauerattest erforderlich!) muss zur Erfüllung der Versetzungsbedingungen (10 Grundkurse **plus!**) ein anderer Kurs belegt werden.
- III. Bei einer Abmeldung vom Religionsunterricht **muss** Philosophie belegt werden. Wer Philosophie ohnehin schon wählt, **muss** statt Religion entweder GE, EK, PA oder SW belegen.
- IV. Wer bisher keine zweite Fremdsprache fortlaufend belegt hat (Klasse 6-9, Realschüler 6-10), muss eine neu einsetzende (vierstündige!) Fremdsprache belegen. (**nicht möglich: → als LK!**)
- V. **Verbindliche Klausurfächer in Einführungsphase** (1 - 2 Klausuren pro Halbjahr): D, M, Fremdsprachen, Naturwissenschaft(en), eine Gesellschaftswissenschaft; weitere Klausurfächer sind möglich.
Klausurfächer auf dem Wahlzettel bitte mit „s“ (= schriftlich), **die übrigen mit „m“** (= mündlich) kennzeichnen!
- VI. **Hinweise zu der Qualifikationsphase Q1 und Q2**
1. **Aus diesen zehn bis elf Grundkursen** werden am Ende der EF zwei Leistungs- und sieben bzw. acht Grundkurse gewählt. **Ein Einstieg/Wechsel in neue Fächer zu Beginn der Q1 ist nicht möglich!**
Ausnahmen: Literatur / Instrumentalpraktische / Vokalpraktische Kurse in Q1 anstelle von Kunst oder Musik möglich
Zwei Leistungskurse bedeuten 10 Stunden, **sieben Grundkurse** bedeuten 21 Stunden, **acht Grundkurse** bedeuten 24 Stunden. (Ausnahmen: neu einsetzende Fremdsprachen werden vierstündig unterrichtet.) Die Zusatzkurse in Geschichte und Sozialwissenschaften in Q2 sind dreistündig.
 2. **Durchgehend bis zum Ende der Q2** sind zu belegen: Deutsch, (fortgeführte oder neu einsetzende) Fremdsprache(n), Mathematik, Naturwissenschaft(en), eine Gesellschaftswissenschaft, Sport
 3. **Außerdem zu belegen:** zwei GK in Religion/Philosophie (s.o. III.), zwei GK in einem Fach des künstlerischen Bereichs (Kunst, Musik, instrumental- oder vokalpraktische Kurse, Literatur), zwei GK in Geschichte und/oder Sozialwissenschaften (in Q2 je nach Wahl des durchgängig belegten Faches im gesellschaftswissenschaftlichen Bereich). (mit "GK" ist hier ein Halbjahreskurs gemeint)
 4. **Zwei** der Fächer Deutsch, Mathematik, Fremdsprache sind Abiturfächer, alle drei Aufgabenfelder müssen durch die Abiturfächer abgedeckt sein. Erster Leistungskurs muss Deutsch, Mathematik, eine fortgeführte Fremdsprache oder eine Naturwissenschaft sein. Daraus folgt:
Folgende Abiturfachkombinationen sind ausgeschlossen:
 - zwei Naturwissenschaften
 - Naturwissenschaft und Sport
 - Naturwissenschaft und Kunst/Musik
 - Kunst/Musik und SportFolgende Kombinationen bedingen Mathematik als Abiturfach:
 - die Wahl von Kunst oder Musik
 - die Wahl von Sport
 - die Wahl von zwei Fremdsprachen
 - die Wahl von zwei Gesellschaftswissenschaften
 5. Schulintern sind folgende Abiturfachwahlen ausgeschlossen: LK Religion, LK Philosophie, LK Latein, LK Informatik, Informatik 3. Fach, Kunst 3. Fach, Sport 3./4. Fach (auch keine schriftliche Belegung von Sport im GK-Bereich)
 6. Höchstens 20% der Kurse dürfen Defizite aufweisen (7-8, davon max. 3 LK-Defizite)